Cimetero degli Allori

Autor(en): **Falke, Konrad**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Berner Rundschau : Halbmonatsschrift für Dichtung, Theater, Musik und bildende Kunst in der Schweiz**

Band (Jahr): **1 (1906-1907)**

Heft 19

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-748294

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

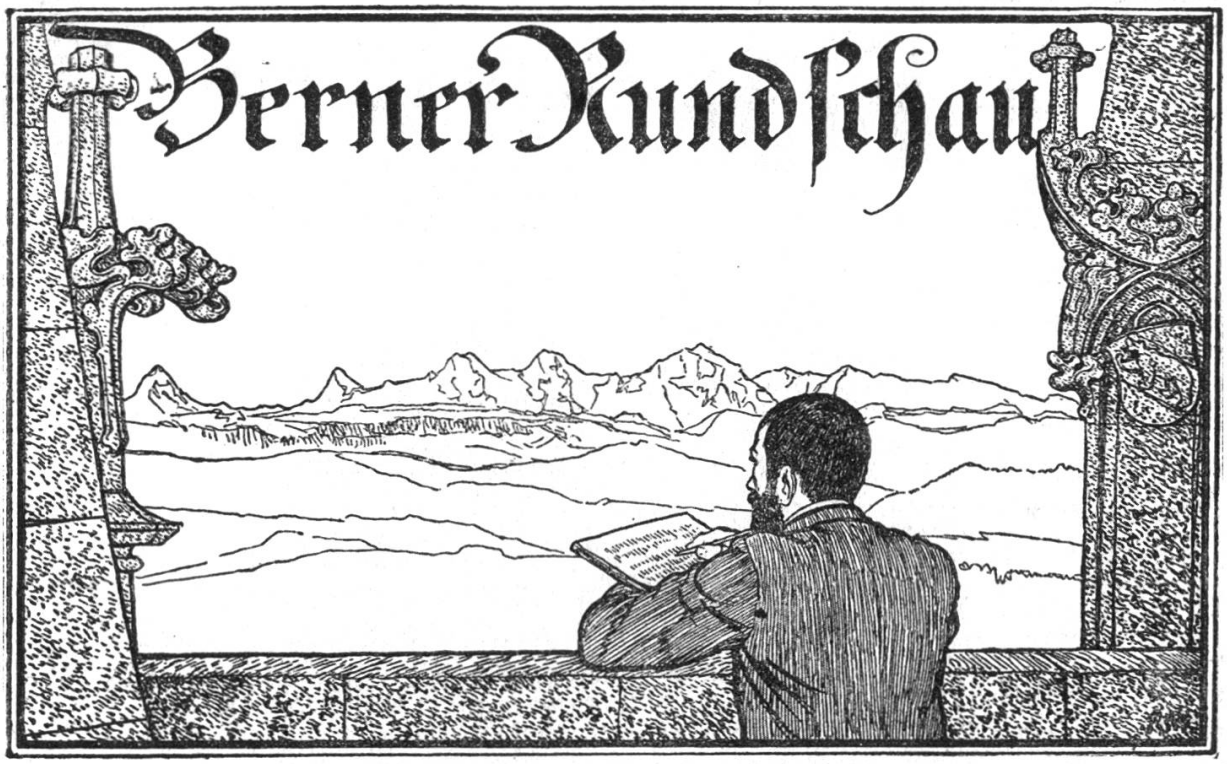
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Nr. 19. Bern, 15. Mai 1907. I. Jahrgang.



Halbmonatsschrift für Dichtung, Theater, Musik und bildende Kunst in der Schweiz.

Cimetero degli Allori.*

Hinter weißen Gräbern ragen
Still im Halbkreis die Zypressen,
Über stumm gewordnen Klagen,
In ein silbernes Vergessen.

Zieht ein Hauch im blauen Äther,
Raunend sich die Wipfel neigen,
Und den Chor der dunklen Beter
Siehst du wieder sinnend schweigen.

Wie ein fern Erinnern zittert
Schwermut durch des Abends Kühlen,
Aus dem Leben, schmerzverbittert,
Eh' das Wollen blich zum Fühlen.

* In Florenz.

Konrad Falke.